

Zu den Autorinnen

Godela Linde war seit 1974 Rechtssekretärin beim DGB, dann bei der DGB Rechtsschutz GmbH, wo sie zusätzlich seit 1999 Teamleiterin der Arbeitseinheit Gießen, dann Frankfurt am Main wurde. 2010/2011 war sie im »Gewerkschaftlichen Centrum für Revision und Europäisches Recht« in Kassel beschäftigt.

Aktiv in gewerkschaftlicher Frauenarbeit und mitverantwortlich für das vom Marburger DGB herausgegebene Werk »Frauen in Marburg. Lauf- und Lesebuch« (3 Bände). Zum Thema sexuelle Belästigung hat sie Belästigte beraten und vor Gericht vertreten, Lehrgänge durchgeführt und Artikel in Gewerkschafts- und juristischen Fachzeitschriften veröffentlicht.

Ingrid Kurz-Scherf studierte Wirtschaftswissenschaften, promovierte über »Theorie, Ideologie und Empirie individueller Lohnunterschiede« an der RWTH Aachen, wurde habilitiert und arbeitete als wissenschaftliche Referentin im Statistischen Bundesamt in Wiesbaden und im Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Institut (WSI) des DGB in Düsseldorf sowie beim DGB. Später war sie Staatssekretärin für Arbeits- und Frauenpolitik im Saarland und in Brandenburg.

Seit 1998 ist sie ausschließlich wissenschaftlich tätig, zuletzt als Professorin für Politische Wissenschaft mit dem Schwerpunkt »Politik und Geschlecht« am Institut für Politikwissenschaft der Philipps-Universität Marburg. Zahlreiche Veröffentlichungen zu Geschlechterfragen und anderen Themen.